

An Herrn Bürgermeister
Armin Leon
Markt 9-13
52511 Geilenkirchen

AfD-Fraktion im Rat der Stadt Geilenkirchen
Der Fraktionsvorsitzender
Rathaus Geilenkirchen
Markt 9-13
52511 Geilenkirchen

18.05.2026

Prüfantrag zur Sitzung des Rates der Stadt Geilenkirchen am 08. Juli 2026: Einrichtung von Bewohnerparken im Bereich Hermann-Josef-Straße

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Leon,

die AfD-Fraktion im Rat der Stadt Geilenkirchen stellt folgenden Prüfantrag:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie die Parkplatzsituation um die kommende Pflegeschule in der Hermann-Josef-Straße durch Bewohnerparken verbessert werden kann, unter Berücksichtigung folgender Punkte:

1. **Rechtliche und verkehrsrechtliche Machbarkeit:** Kommen die Hermann-Josef-Straße und gegebenenfalls weitere angrenzende Straßen nach der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) und den einschlägigen Landes- und Bundesvorschriften für die Ausweisung als Bewohnerparkzone in Frage? Welche Voraussetzungen (z. B. nachgewiesener Parkraummangel) müssen erfüllt sein?
2. **Mögliche Ausgestaltung:** Welche Varianten sind denkbar (z. B. zeitlich begrenzte Bewohnerparkzonen, flächendeckende Regelungen für das Wohngebiet oder einzelne Straßen)? Welche Gebührenmodelle für Anwohnerparkausweise wären angemessen und kostendeckend?
3. **Kosten und organisatorischer Aufwand:** Welche einmaligen und laufenden Kosten entstehen für die Stadt (Aufstellen von Schildern, Ausgabe von Parkausweisen, Kontrollen, ggf. bauliche Maßnahmen)? Wie hoch wäre der zusätzliche personelle Aufwand in der Verwaltung und beim Ordnungsamt?
4. **Erwartete Wirkung, Bürgerbeteiligung und Akzeptanz:** Welche Entlastung für Anwohner ist realistisch zu erwarten? Wie kann eine Bürgerbeteiligung in betroffenen Quartieren erfolgen? Gibt es bereits Erkenntnisse über die Akzeptanz eines solchen Modells bei Anwohnern und Gewerbetreibenden?
5. **Vergleich mit anderen Kommunen:** In welchen vergleichbaren Städten und Gemeinden im Kreis Heinsberg wurde Bewohnerparken bereits erfolgreich eingeführt? Welche positiven und negativen Erfahrungen liegen dort vor?

Begründung:

Die Einwohnerversammlung vom 06. Mai 2026 für die Einrichtung der Pflegeschule hat eindeutig gezeigt, dass die Akzeptanz für das geplante Vorhaben seitens der Anwohner unter anderem wegen des bereits bestehenden Problems des Parkraum Mangels in dem Wohngebiet, welches durch die Pflegeschule weiter verschärft wird, kaum vorhanden ist. Die Einrichtung von Bewohnerparken würde wahrscheinlich für eine erhöhte Akzeptanz der geplanten Pflegeschule unter der Anwohnerschaft sorgen.

Daher bittet die AfD-Fraktion die Verwaltung, den Prüfbericht innerhalb von drei Monaten dem Rat vorzulegen, damit eine fundierte politische Beratung und Beschlussfassung erfolgen kann.

Mit freundlichen Grüßen



Jan Pioch

Fraktionsvorsitzender

